

## WAS MACHEN EIGENTLICH DIE FREUNDE DER LANDJUGEND SO?

### Roland Hattinger im Interview



#### LJ-Gruppe:

Gaspoltshofen | Bezirk Grieskirchen

#### Bei der Landjugend war ich aktiv ...

... als Mitglied von 1998 bis 2011 und von 1999 bis 2006 im Orts-, Bezirks- und Landesvorstand

#### Mein heutiger Beruf:

Außendienstmitarbeiter bei der Oberösterreichischen Versicherung

#### Was hat dich an der Mitarbeit in diversen Vorstandsebenen der Landjugend gereizt?

Für mich stand immer das Miteinander im Vordergrund: Menschen kennenzulernen, ein Netzwerk aufzubauen und Freundschaften zu schließen, die bis heute bestehen – und das quer durch ganz Österreich. Außerdem war es spannend, Projekte von der Idee bis zur Umsetzung zu begleiten und dabei selbst Verantwortung zu übernehmen.

#### Welches Projekt oder welche Veranstaltung ist dir besonders in Erinnerung geblieben?

Das Landesprojekt Fairspeisen 2004: Mit diesem Projekt konnten wir bei der Bundesprojektprämierung sogar die Goldmedaille gewinnen – ein unvergessliches Moment.

#### Was waren deine Lieblingsmomente bei der Landjugend?

Die Landjugend-Kongresse waren für mich immer ein Highlight. Sie gaben den Startschuss für ein neues Landjugendjahr voller Motivation und Ideen. Außerdem haben mich die Bundes- und Landesbewerbe begeistert – die Mischung aus Engagement, Kreativität und Teamgeist hat immer wieder neue Energie freigesetzt.

#### Warum habt ihr die Freunde der Landjugend damals gegründet?

Wir wollten einen Rahmen schaffen, um die vielen Freundschaften und das wertvolle Netzwerk aus der aktiven Landjugendzeit weiter zu pflegen. Gleichzeitig wollten wir die aktiven Funktionäre unterstützen und einen

**Aktuell ist Hatti Obmann des Musikvereins Gaspoltshofen.**



Ort bieten, an dem man Veranstaltungen und Aktionen gestalten kann – auch nach der aktiven Zeit.

#### Inwieweit begleiten dich Bekannte und Freunde aus der Landjugendzeit nach wie vor durchs Leben?

Viele der Freundschaften aus dieser Zeit sind bis heute aktiv. Einige meiner Arbeitskollegen bei der OÖ Versicherung kenne ich noch aus der Landjugend. Andere Freunde aus dieser Zeit sind inzwischen sogar meine Kunden. Besonders wichtig ist mir unsere jährliche Schi-

fahrrunde: Mit einer Gruppe von Landjugend-Freunden verbringen wir jedes Jahr drei Tage auf der Reiteralm – seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil unseres Kalenders.

#### Was bedeutet ehrenamtliches Engagement für dich persönlich?

Ehrenamt bedeutet für mich, mehr zu tun, als die Gesellschaft von einem erwartet. Verantwortung zu übernehmen, Projekte anzustoßen und umzusetzen, dabei Menschen zusammenzubringen und etwas Bleibendes zu schaffen – das ist für mich der Kern von Engagement.

#### Was hast du bei der Landjugend erlernt, von dem du noch heute profitierst?

Die Landjugend hat mir vor allem den Umgang mit Menschen gelehrt, die Organisation und Planung von Veranstaltungen nähergebracht und gezeigt, wie man Freundschaften nachhaltig pflegt. All diese Fähigkeiten sind auch heute noch in meinem Berufs- und Privatleben von großem Wert.

#### Wenn du die Landjugend in einem Satz beschreiben müsstest, wie würde dieser lauten?

Die Landjugend ist die beste und vielfältigste Jugendorganisation im ländlichen Raum – ein Ort, an dem Gemeinschaft, Engagement und Spaß auf einzigartige Weise zusammenkommen.



„Hatti“ gründete 2011 gemeinsam mit Gabriele Höfler die Freunde der Landjugend.